

Birgit Fingerhut Predigt: Kraft aus der wir leben vom 22.8.20

Bibeltext: 2.Petrus 1,2-3

Einführungsgedanke: Wie wäre es, wenn uns jemand JEDEN TAG ein wertvolles Geschenk geben würde in dem alles enthalten ist, was wir für den Tag brauchen!

Der Bibeltext macht deutlich, dass uns dies IN CHRISTUS schon geschenkt ist!

Aller Friede, alle Kraft, alle Liebe, alle Möglichkeit zur Selbstkontrolle, alle Geduld, aller Trost etc. Es IST uns schon geschenkt.

FRAGE: Wann nützen uns Geschenke nichts?

ALLES, was zum Leben mit Gott dient, HAT Gott uns in Christus schon geschenkt. In IHM ist die Fülle der Gottheit leibhaftig und IHR HABT diese Fülle in ihm – (Kol. 1,27/2,9-10)
UNS IST IN CHRISTUS EINE NEUE DNA GESCHENKT!

FRAGE: Warum erleben wir dann Mangel und Phasen der Kraftlosigkeit?

4 mögliche Gründe:

1. Kann es sein, dass wir vergessen haben, wer IN UNS LEBT oder dass wir einfach nicht wissen, was das bedeutet?

Wir leben natürlicherweise immer aus den eigenen Kraftreserven und greifen auf das zurück, was wir gewohnt sind zu leben und schon kennen. Besonders in Stresssituationen geschieht das leicht.

Wir leben dann nach unserer alten DNA, alten Mustern, die ja auch als Jesusnachfolger noch in uns vorhanden sind. Wir vergessen, dass doch etwas NEUES in uns begonnen hat. Es ist unsere tägliche Entscheidung, nach der neuen DNA – Christus in uns – zu handeln. Lasst uns immer wieder daran erinnern, WER IN UNS lebt!

Manchmal wissen wir einfach nicht, was das beinhaltet. So wie der Mann, der eine Kreuzfahrt antrat und dachte, er muss sich selbst versorgen. Er wusste nicht, dass wunderbare Mahlzeiten INCLUSIVE und natürlich im Ticket enthalten sind. Er gab sich tagelang mit mitgebrachtem Knäckebrot zufrieden, anstatt die Fülle im Restaurant zu erleben.

Frage: Wie können wir, wissen was INCLUSIVE ist?

2. Kann es sein, dass es uns grundsätzlich schwerfällt, Geschenke anzunehmen?

Manch einer hat Mühe damit, sich beschenken zu lassen. Die gelernten Lebensmuster und Lebenslügen klingen etwa so:

- Streng dich an, wenn du geliebt werden willst
- Man bekommt im Leben nichts geschenkt
- Sei nützlich, damit es dir gut geht im Leben
- Wenn du kooperierst, wirst du belohnt.... Usw. Gelernte Lebenslügen!
-

Frage: Welche Lebenslügen hast du verinnerlicht?

Wenn du eine solche Lüge entlarvst, kannst du dich bewusst von ihr lösen und ihr ihren Einfluss absprechen. Du kannst im Gebet die Kraft Jesu zur Erneuerung deiner Gedanken in Anspruch nehmen. (Siehe Buch: Birgit Fingerhut „Wenn Gedanken Mächte werden“)
Manchmal brauchen wir auch Seelsorge, um diese Lügen zu entdecken und loszuwerden

3. Kann es sein, dass wir grundsätzlich Mühe haben, jemandem zu vertrauen?

Aufgrund von frühen Lebensenttäuschungen und Verletzungen haben wir uns dann angewöhnt, eher misstrauisch zu sein, um uns vor weiteren Enttäuschungen zu schützen. Wir können schwer glauben, dass es Verlässlichkeit und Treue gibt, da wir kaum Erfahrungen mit sicheren Bindungen erlebt haben.

Deshalb lasst uns einander immer wieder zusprechen: Gott ist durch und durch gut! Es ist sein Wesen zu schenken und zu lieben. IN CHRISTUS hat er uns mit ALLEM beschenkt was an Segen geht. (Epheser 1,3)

Lasst uns lernen, täglich in Anspruch zu nehmen, was er uns durch seinen Geist schon gegeben hat. Es ist schon DA! NEHMEN wir es. Wir müssen nicht mehr für uns erbetteln, was er uns schon längst gegeben und geschenkt hat. Lernen wir, DANKBAR anzunehmen, dass genug Kraft, Trost, Freude, Gelassenheit, Geduld und Friede incl. Versorgung für jeden Tag von ihm geschenkt IST.

Frage: Was ist der Unterschied zwischen bittendem und nehmendem Glauben?

4. Wir können Mangel erleben, wenn der Geist Gottes in uns gedämpft ist

Frage: Was sagen Eph 4,30 Eph. 5,18 über den Willen Gottes aus?

Der Vorgang des Atmens ist hilfreich um zu erkennen, wie wir lernen können beständig in enger Gemeinschaft mit Gott zu leben.

Ausatmen: verbrauchte, schmutzige Luft muss raus – vergleichbar mit dem Erkennen und Bekennen von Versagen und Schuld (1. Johannes 1,9)

Einatmen: frische Luft wird zugeführt – vergleichbar mit dem In Anspruch nehmen der vollen Gegenwart des Heiligen Geistes – IHM wird neu die Regie übergeben (1.Joh. 5,14)

Frage: Was geschieht, wenn wir etwas nach dem Willen Gottes erbitten?

Was geschieht, wenn wir nur ausatmen und das Einatmen vergessen?

Geistliches Atmen ist notwendig, damit die innige Gemeinschaft mit Jesus ständig erlebbar wird. Es gehört zum „Auspacken“ des Geschenkes. Wir warten nicht bis zum Abend oder Sonntag, um unsere Beziehung mit Gott zu klären – sobald wir erkannt haben, dass wir nach der alten DNA gehandelt haben können wir IHN bitten, uns neu mit seiner ganzen Gegenwart zu erfüllen und zu leiten. Dann erfahren wir den Zugang zu seinen Quellen und werden immer weniger im Mangel leben.

CHRISTUS IN UNS – Was für ein Geschenk! Kraft aus der wir leben!

Nehmt euch Zeit zur Stille um Jesus neu die Regie und Mitte eures Lebens zu übergeben – vielleicht möchtest du „geistlich atmen“ oder einfach nur DANKE sagen für sein überwältigendes Geschenk seiner Gegenwart in der ganzen FÜLLE, die in unser Herz hineingelegt ist durch den Heiligen Geist!

